

Professionalisierung in und für Evaluation in einem organisationalen Kontext

Professionalisierung von M&E in der GIZ

Martina Vahlhaus
Leiterin der Stabsstelle Monitoring und
Evaluierung, GIZ

11. September, 2014



Professionalisierung in M&E in der GIZ

- Professionalisierung in M&E wird in der GIZ seit ca. 10 Jahren verstärkt diskutiert und vorangetrieben.
- Gründung der Stabsstelle Evaluierung (seit 2011 Monitoring und Evaluierung)
- In 2006 Einführung „Unabhängiger Evaluierungen“
- Seit 2006 Professionalisierung des „Lernen aus Evaluierung“
- Seit 2011 Professionalisierung von Wirkungsorientiertem Monitoring
- Seit 2013 neue Policy für Monitoring und Evaluierung der GIZ

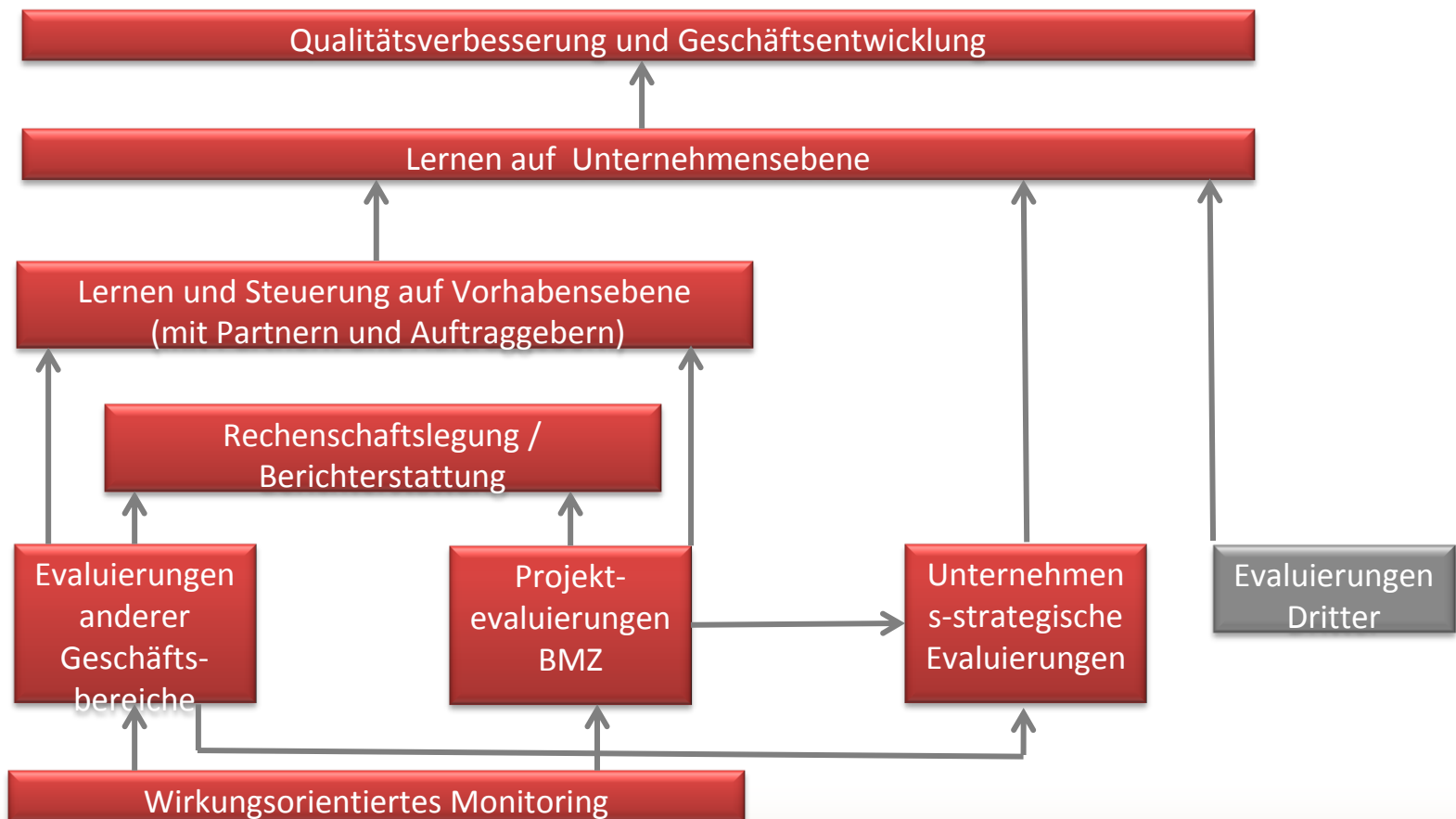


Ganzheitlicher Ansatz zur Professionalisierung von M&E in der GIZ: 3 Thesen

- **These 1:** Für die Professionalisierung einer Organisation bedarf es eines **ganzheitlichen Ansatzes** mit unterschiedlichen Maßnahmen, der sich an der **Unterscheidung** von **Angebot und Nachfrage** orientiert.
- **These 2:** Professionalisierung in und für Evaluation kann nicht allein über die Professionalisierung des Angebotes erfolgen, sondern muss sich immer auch an der **Nachfrage orientieren** und diese **stimulieren**.
- **These 3:** Professionalisierung in und für Evaluation in einer Organisation kann nicht allein über die Professionalisierung von Personen erfolgen, sondern muss auch **Strukturen** und **Prozesse** im Auge haben.



Das M&E System der GIZ





➤ Leistungsfelder für M&E

Dezentrales M+E-System

- Wirkungsorientiertes Monitoring
- Projektevaluierung

Unternehmensstrategische Evaluierungen

- Politiken, Strategien
- Leistungserbringung
inkl. Querschnittsauswertungen

Lernprozesse / Wissensmanagement



Projektelevaluierungen

Als dezentrale Evaluierungen werden die Projektelevaluierungen von den Auftragsverantwortlichen gesteuert, die für das Vorhaben verantwortlich sind.

Funktionen:

- Bewertung der entwicklungspolitische Wirksamkeit des Projektes und Planung für die Folgemaßnahme
- Projekt- und unternehmensbezogenes Lernen (über Querschnittsauswertungen)
- Berichterstattung an den Auftraggeber
- Transparenz und Veröffentlichung im Kontext der Verpflichtungen der *International Aid Transparency Initiative (IATI)* im Internet (Transparenzportal)



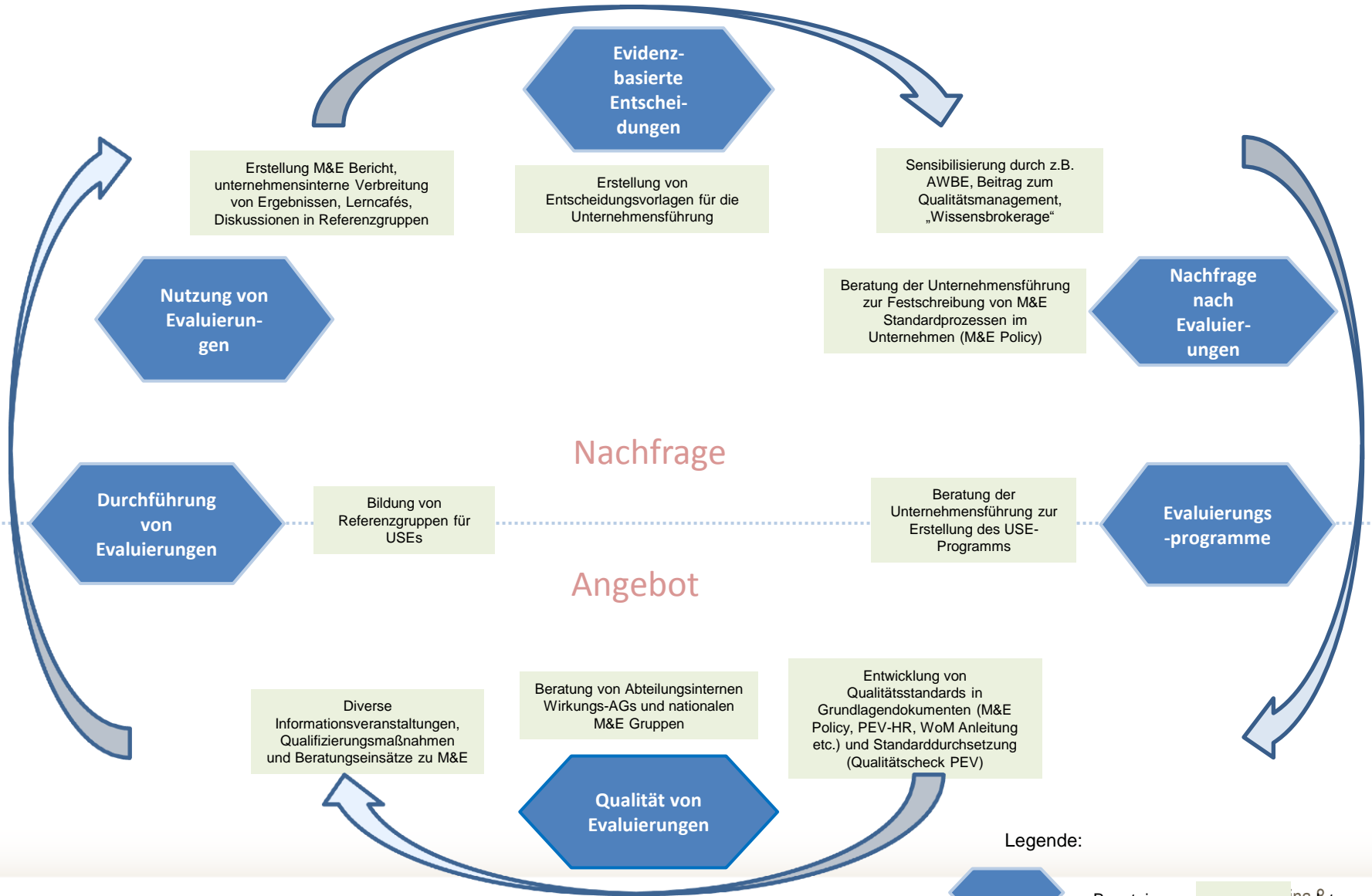
Unternehmensstrategische Evaluierungen

Zentrale Evaluierungen, die von der Stabsstelle M&E im Auftrag des Vorstands finanziert und durchgeführt (bis zu 5 pro Jahr) werden. Erkenntnisinteresse, Informationsbedarf und Umsetzungskapazitäten beteiligter Akteure stehen dabei im Mittelpunkt.

Funktionen:

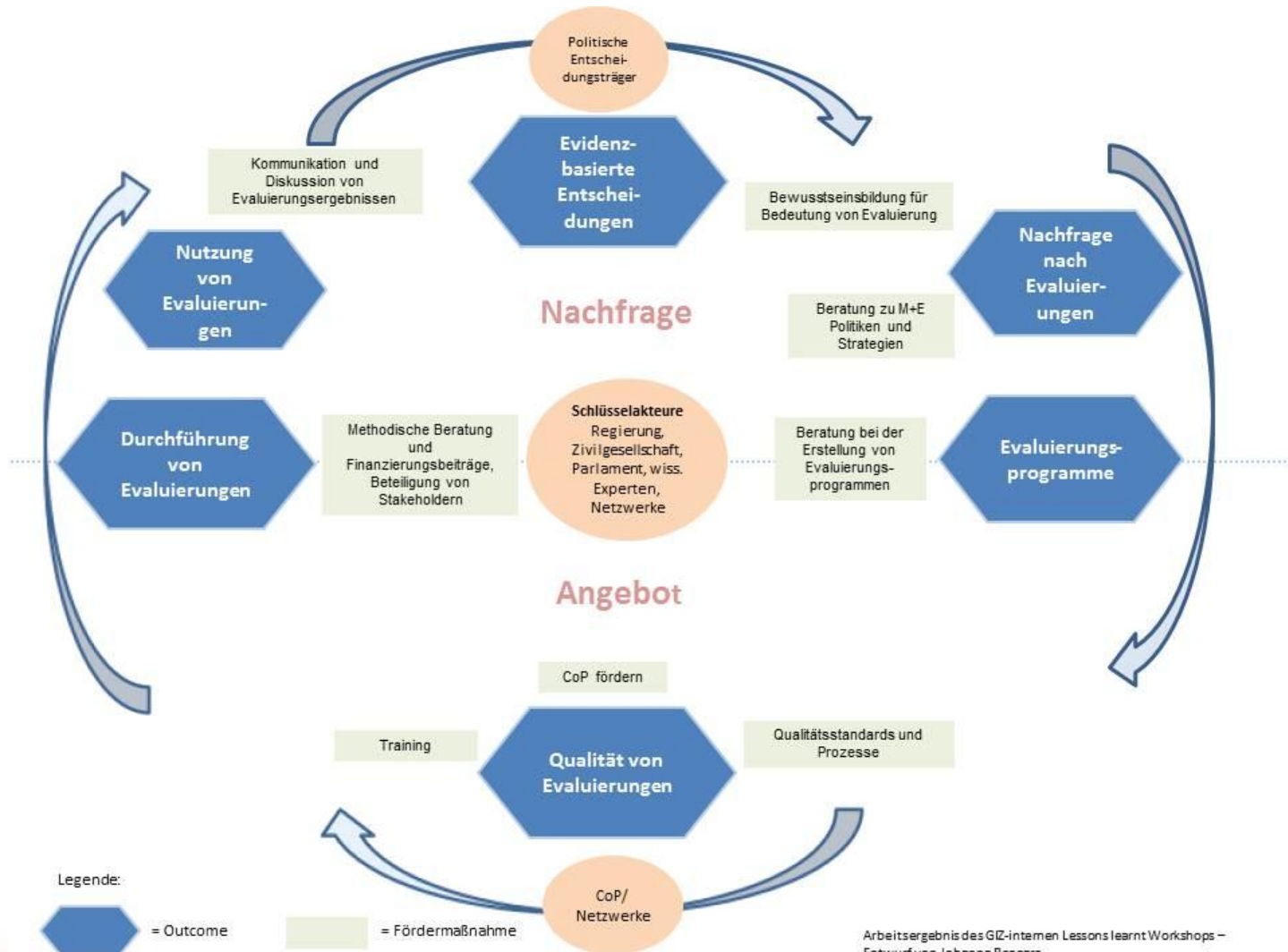
- fördern die Fortschreibung und Weiterentwicklung von Ansätzen und Methoden der Leistungserbringung und von Unternehmenspolitiken und Strategien und damit unternehmensweites Lernen
- ermöglichen evidenz-basierte Entscheidungen und Steuerung sowohl auf operativer als auf Managementebene
- unterstützen die Rechenschaftslegung gegenüber Auftraggebern, Partnern, Zielgruppen und der Öffentlichkeit
- liefern Informationen für Vermarktung und Kundengewinnung und –pflege.

Stärkung von M&E in der GIZ





Stärkung von Evaluierungskapazitäten in Partnerländern





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!